

VERPFLICHTUNG VON MITGLIEDERN DER SYNODE DER EKD / GENERALSYNODE DER VELKD / VOLLKONFERENZ DER UEK

ERLÄUTERUNGEN

Die Verpflichtung der Synodalen wird zu Beginn der Synodalperiode von der / dem Ratsvorsitzenden der EKD, dem Leitenden Bischof / der Leitenden Bischöfin der VELKD und der / dem Vorsitzenden des Präsidiums der UEK gemeinsam vorgenommen.¹

Für Nachberufungen sind verpflichtende Elemente: Schriftlesung, Verpflichtungsfrage und -antwort und Segenswort.

ÜBERSICHT

Gruß
Schriftlesung
Verpflichtung
Segen
Gebet

Der Gottesdienst verläuft nach der Ordnung von Grundform I oder II, womöglich in besonderer Gestaltung, bis zum Lied nach der Predigt.

Der / die Ratsvorsitzende der EKD, der Leitende Bischof / die Leitende Bischöfin der VELKD und der / die Vorsitzende des Präsidiums der UEK treten vor die Gemeinde.

Der / die Ratsvorsitzende: Gnade sei mit euch und Friede von Gott, unserm Vater, und dem Herrn Jesus Christus.

Gemeinde: Amen.

Der / die Ratsvorsitzende: Der Herr sei mit euch.

Gemeinde: Und mit deinem Geist.

SCHRIFTLESUNGEN

Der / die Ratsvorsitzende: Wir verpflichten nun die gewählten und berufenen Mitglieder der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland, der Generalsynode der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands und der Vollkonferenz der Union Evangelischer Kirchen auf ihr Amt. Hört dazu Gottes Wort.

Der / die Präses der EKD-Synode liest Römer 12, 4-8 oder Epheser 4,15-16 oder eine andere biblische Lesung.

Der Apostel Paulus schreibt im Brief an die Römer:

Denn wie wir an einem Leib viele Glieder haben, aber nicht alle Glieder dieselbe Aufgabe haben, so sind wir viele ein Leib in Christus, aber untereinander ist einer des andern Glied, und haben verschiedene Gaben nach der Gnade, die uns gegeben ist. Ist jemand prophetische Rede gegeben, so übe er sie dem Glauben gemäß. Ist jemand ein Amt gegeben, so diene er. Ist jemand Lehre gegeben, so lehre er. Ist jemand Ermahnung gegeben, so ermahne er. Gibt

¹ An Stelle der Auslassungspunkte vor den Bezeichnungen der Synoden/Vollkonferenz ist die Nummer der jeweiligen Synodalperiode zu nennen.

jemand, so gebe er mit lauterem Sinn. Steht jemand der Gemeinde vor, so sei er sorgfältig. Übt jemand Barmherzigkeit, so tue er's gern.

Römer 12,4-8

oder

Im Brief an die Epheser lesen wir:

Lasst uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus, von dem aus der ganze Leib zusammengefügt ist und ein Glied am andern hängt durch alle Gelenke, wodurch jedes Glied das andere unterstützt nach dem Maß seiner Kraft und macht, dass der Leib wächst und sich selbst aufbaut in der Liebe.

Epheser 4,15-16

VERPFLICHTUNG

Die zu Verpflichtenden erheben sich.

Der / die Ratsvorsitzende: Die Evangelische Kirche in Deutschland ist die Gemeinschaft ihrer lutherischen, reformierten und unierten Gliedkirchen. Zwischen ihnen besteht Kirchengemeinschaft im Sinne der Leuenberger Konkordie. Die Gliedkirchen gewähren einander in der Bindung an die sie verpflichtenden Bekenntnisse und unter Berücksichtigung ihrer Traditionen Gemeinschaft an Wort und Sakrament. Die Evangelische Kirche in Deutschland fördert das Zusammenwachsen ihrer Gliedkirchen in der Gemeinschaft des christlichen Zeugnisses und Dienstes gemäß dem Auftrag des Herrn Jesus Christus.

Leitender Bischof / Leitende Bischöfin der VELKD:

So frage ich euch, die ihr gewählte oder berufene Mitglieder oder ständige Gäste der ... Generalsynode der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands und Mitglieder der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschlands seid:

Wollt ihr euer Amt als Synodale führen in der Bindung an das Evangelium Jesu Christi, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und im Bekenntnis der evangelisch-lutherischen Kirche bezeugt ist, und seid ihr bereit, Verantwortung zu übernehmen für den Gottesdienst, für die Seelsorge, für die pädagogischen und diakonischen, ökumenischen und missionarischen Aufgaben der Gemeinde sowie für Lehre, Einheit und Ordnung der Kirche, so antwortet: Ja, mit Gottes Hilfe.

Die Angesprochenen: Ja, mit Gottes Hilfe.

Der / die Vorsitzende des Präsidiums der UEK:

Ebenso frage ich euch, die ihr gewählte oder berufene Mitglieder oder ständige Gäste der ... Vollkonferenz der Union Evangelischer Kirchen und Mitglieder der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland seid:

Wollt ihr euer Amt führen in der Bindung an das Evangelium Jesu Christi, wie es in der Heiligen Schrift bezeugt und im Bekenntnis eurer Kirche ausgelegt ist, und seid ihr bereit, Verantwortung zu übernehmen für den Gottesdienst, für die Seelsorge, für die pädagogischen und diakonischen, ökumenischen und missionarischen Aufgaben der Gemeinde sowie für Lehre, Einheit und Ordnung der Kirche, so antwortet: Ja, mit Gottes Hilfe.

Die Angesprochenen: Ja, mit Gottes Hilfe.

Der/ die Ratsvorsitzende: So tretet herzu und reicht uns die Hand.

Die Angesprochenen treten herzu, reichen dem/ der Ratsvorsitzenden und dem / der Leitenden Geistlichen ihres gliedkirchlichen Zusammenschlusses die Hand, gehen zu ihren Plätzen zurück und bleiben dort stehen.

Der / die Ratsvorsitzende:

Der Herr, unser Gott, hat euch zu seinem Dienst berufen.

Christus spricht: Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibt.

Johannes 15,16

Gott, segne euch, er segne euren Dienst und erhalte euch in seiner Gnade.

Synodale: Amen.

GEBET

Das folgende Gebet sollte von den verpflichteten Synodalen gemeinsam gesprochen werden.

Der/ die Ratsvorsitzende: Lasst uns beten.

Christus, du bist das Brot des Lebens:

Sättige uns mit deiner Fülle.

Christus, du bist das Licht der Welt:

Vertreibe das Dunkel aus unseren Herzen.

Christus, du bist die Tür:

Öffne uns Wege ins Weite.

Christus, du bist der gute Hirte:

Hab auf uns Acht.

Christus, du bist die Auferstehung und das Leben:

Lass unsere Hoffnung nicht versiegen.

Christus, du bist der wahre Weinstock:

Durchströme uns mit deiner Kraft.

Christus, du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben:

Führ uns zu deinem Ziel.

Dir, Christus, sei Ehre in Ewigkeit.

Gemeinde: Amen.

Die Beteiligten nehmen Platz.

Der Gottesdienst wird mit Lied oder Musik fortgesetzt.